

Dipl.-Psych. et Theol. Werner Einig

Der Stoff, aus dem das Leben ist: Sexualität, Aggressivität und Bindung (Liebe, Hass und Empathie)

Psychoanalyse war nie nur eine Behandlungsform, sie war immer auch eine Art von Weltanschauung oder Anthropologie. Unter den Gesichtspunkten dieses Blickwinkels wollen wir uns zum einen den Grundlagen des Menschseins in Behandlungen zuwenden, zum anderen aber auch den Blick über das Subjekt hinaus erweitern in sozialpsychologische Perspektiven: wie sehen wir als psychodynamisch arbeitende Menschen die nichttherapeutische Welt um uns herum: mit Klimakrise, mit Kriegen, mit Ausbeutung, Hunger und Verelendung. Was bedeutet uns Demokratie, was bedeutet uns Frieden? Wir erwarten darauf keine Antworten, aber wir sollten darüber engagiert sprechen.